

**Niederschrift
zur Sitzung des Finanz- und Personalausschusses des Amtes
Moorrege (öffentlich)**

Sitzungstermin: Mittwoch, den 12.03.2014

Sitzungsbeginn: 18:30 Uhr

Sitzungsende: 20:05 Uhr

Ort, Raum: Amtsverwaltung Moorrege (Sitzungssaal),
Amtsstraße 12 (hinterer Eingang), 25436 Moorrege

Anwesend sind:

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Bürgermeister Hans-Joachim Banaschak	CDU	
Frau Bürgermeisterin Ute Ehmke	GuB	
Herr Jürgen Neumann	CDU	stv. Vorsitzender
Herr Bürgermeister Reinhard Pliquet	SPD	ab 18.55 Uhr
Herr Bürgermeister Walter Reißler	CDU	
Herr Karl-Heinz Weinberg	CDU	

Außerdem anwesend

Herr Hans-Peter Lütje	CDU
Herr Georg Plettenberg	CDU
Herr Horst Schaper	CDU
Herr Dietmar Voswinkel	SPD

Protokollführer/-in

Herr Jens Neumann

Verwaltung

Frau Nina Falkenhagen		zu TOP 8
Frau Nicole Förthmann	Vorsitzende Personalrat	
Herr Rainer Jürgensen		
Frau Christine Neermann	Gleichstellungsbeauftragte	
Herr Frank Wulff		zu TOP 3

Entschuldigt fehlen:

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Bürgermeister Udo Tesch	SPD	Vorsitzender
------------------------------	-----	--------------

Die heutige Sitzung wurde durch schriftliche Ladung vom 03.03.2014 einberufen. Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung keine Einwendungen erhoben werden.

Der Finanz- und Personalausschuss ist beschlussfähig.

Die Sitzung ist öffentlich. Zu Punkt 12 der Tagesordnung wird die Öffentlichkeit ohne Aussprache ausgeschlossen.

Die Tagesordnung wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

5 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Daraus ergibt sich folgende **Tagesordnung**:

Tagesordnung:

1. Information über laufende Gerichtsverfahren
2. Berichte der Bürgermeister aus ihrer Gemeinde
3. Kurzvorstellung der neuen Internetpräsenz Amt und Gemeinden
4. Genehmigung von Haushaltsüberschreitungen
Vorlage: 160/2014/AMT/BV
5. Information über geringfügige Haushaltsüberschreitungen im 2. Halbjahr 2013
Vorlage: 161/2014/AMT/BV
6. Vorläufiger Jahresabschluss 2013
Vorlage: 163/2014/AMT/BV
7. Neufassung Ausschreibungs- und Vergabeordnung
Vorlage: 159/2014/AMT/BV
8. Bestellung einer Datenschutzbeauftragten
9. Asylbewerberunterkünfte
Vorlage: 158/2014/AMT/V
10. Information zum Vortrag der GVV-Versicherung zur Haftung kommunaler Entscheidungsträger
Vorlage: 162/2014/AMT/V
11. Anfragen und Mitteilungen der Verwaltung

11.1. Informationsveranstaltung Finanzausgleich / Verwaltungsstrukturreform

Besetzung Team Bürgerservice

11.2.

Protokoll:

zu 1 Information über laufende Gerichtsverfahren

LVB Jürgensen informiert wie folgt über die laufenden Gerichtsverfahren:

- Klage aufgrund eines Schadenfalles in der Gemeinde Neuendeich
Eine beantragte Schadensregulierung wurde vom Kommunalen Schadensausgleich Schleswig-Holstein (KSA) abgelehnt. Von dem Betroffenen wurde Klageschrift beim Landgericht Itzehoe eingelegt. Das Gericht hat die Klage mit Urteil vom 17.02.2014 abgewiesen. Das Urteil ist noch nicht rechtskräftig.

- Gerichtsverfahren der Gemeinde Appen in einer Mietangelegenheit
In dem Rechtsstreit der Gemeinde Appen in einer Mietangelegenheit ist ein Urteil vom Amtsgericht ergangen. Die Beklagte Gegenpartei hat Berufung gegen das Urteil eingelegt. Die Berufung wurde zurückgewiesen. Die von der Gegenpartei beantragte Gehörsrüge und Ablehnungsgesuch wurde mit Beschluss vom 23.01.2014 vom Landgericht Itzehoe ebenfalls zurückgewiesen.

- 2 Gerichtsverfahren des Kreises Pinneberg wegen Versagung von Bauvorbescheiden in der Gemeinde Groß Nordende
Die Gemeinde Groß Nordende ist Beigeladene, da jeweils das gemeindliche Einvernehmen versagt wurde. In beiden Fällen hat zwischenzeitlich ein Ortstermin stattgefunden. Die Urteile bleiben abzuwarten.

zur Kenntnis genommen

zu 2 Berichte der Bürgermeister aus ihrer Gemeinde

Aus den amtsangehörigen Gemeinden wird wie folgt berichtet:

Bgm'in Ehmke / Gemeinden Groß Nordende:

Zum Thema Repowering der Windkraftanlagen in Uetersen haben Gespräche mit Fraktionsvertretern von Uetersen stattgefunden. Die Gesamthöhe der geplanten Windkraftanlagen bis zu 200 Meter bedeutet eine Beeinträchtigung des Landschaftsbildes der gesamten Region.

Bgm Banaschak / Gemeinde Appen:

- In dem ehemalige Schlecker-Gebäude wurde das Restaurant „Gitano“ eröffnet.

- Die Planungen für die Erweiterung des Gewerbegebietes laufen. Der Ankauf der letzten Fläche wird gerade verabredet.
- Die Gemeinde plant Bauflächen für junge Familien in Appen auszuweisen. Gespräche und Planungen hierfür laufen.

Bgm Weinberg / Gemeinde Moorrege:

- Verschiedene Bebauungspläne zur Abrundung der Bebauung befinden sich in der Vorbereitung.
- Die Planungen für die Einrichtung einer Apotheke im Rewe-Markt schreiten voran.
- Im Rahmen des gemeinsamen Flächennutzungsplanes hat sich die Gemeinde Moorrege gegen das Repowering der Windkraftanlagen von Uetersen ausgesprochen.

Bgm Reißler / Gemeinde Holm

- Die Ausweisung der Wohnbauflächen am Ortsausgang Richtung Wedel (B-Plan 26) hat sich verzögert, da wegen der angrenzenden Tankstelle ein zusätzliches Lärmgutachten und Schallschutzmaßnahmen erforderlich wurden.
- Bei dem Bau von seniorenrechtlichen Wohnungen durch die GKB wird in Kürze das Richtfest erwartet.
- Durch die Vollsperrung der Landesstraße zwischen Wedel und Pinneberg ergibt sich noch bis August ein erheblich erhöhtes Verkehrsaufkommen.

Bgm. Neumann / Gemeinde Heist

- Bgm. Neumann weist auf die Informationsveranstaltung zum Thema Fracking mit Umweltminister Habeck hin. Eine Resolution gegen Fracking soll in den gemeindlichen Gremien verabschiedet werden.
- Zum Thema Süd-Link-Stromtrasse hat eine Informationsveranstaltung stattgefunden. Die 800 Kilometer lange Stromtrasse soll künftig Windstrom von Nord- nach Süddeutschland transportieren. Für den Verlauf der Höchstspannungsleitung gibt es verschiedene Varianten mit einem Planungskorridor (ca. 1 km). Bei Hetlingen ist eine Querung der Elbe per Dücker geplant.
- Der Kindergarten in Heist soll um 10 Krippenplätze erweitert werden.
- Es ist beabsichtigt, für die Einmündung Landesstraße/Bundesstraße in Heist einen Kreisverkehr zu beantragen.
- Der Breitband-Zweckverband wurde zwischenzeitlich gegründet. Vom avz- Südholstein werden nun verlässliche Zahlen angefordert, um kon-

krete Gespräche und Verhandlungen führen zu können.

- Der Bebauungsplan hinter dem Netto-Markt soll von einem Investor realisiert werden und wird ca. 40 Wohneinheiten umfassen.
- Die Schulsozialarbeiterin der Grundschulen Heist und Moorrege wird aufhören, so dass eine Nachfolge gesucht wird.
- ab 18.55 Uhr nimmt Bgm. Pliquet an der Sitzung teil -

Bgm. Pliquet / Gemeinde Neuendeich

- In dem Bereich Schlickburg/Im Esch ist eine Außenbereichssatzung beabsichtigt. Hierfür ist der Abschluss eines städtebaulichen Vertrages vorgesehen.

zu 3 Kurzvorstellung der neuen Internetpräsenz Amt und Gemeinden

Herr Wulff stellt die neue Internetseite des Amtes Moorrege und der Gemeinden ausführlich vor. Die Internetpräsenz basiert auf der aktuellsten Technik und verfügt über eine übersichtliche Struktur.

Bekanntmachungen, Anträge und Vordrucke, Ansprechpartner und Informationen können schnell gefunden werden. Die Gemeinden, öffentliche Einrichtungen sowie Verein und Verbände haben eine übersichtliche Gliederung erhalten.

Für eine Aktualität der Seite (z.B. Neuigkeiten) ist das Amt auch besonders auf die Informationen aus den Gemeinden angewiesen.

zu 4 Genehmigung von Haushaltsüberschreitungen Vorlage: 160/2014/AMT/BV

Bgm. Neumann verweist auf die Haushaltsüberschreitungen gemäß Sitzungsvorlage vom 26.02.2014.

Die noch zu genehmigenden Haushaltsüberschreitungen belaufen sich gemäß **Protokollanlage 1** mit Stand vom 31.12.2013 im Verwaltungshaushalt auf 38.652,63 €. Im Vermögenshaushalt liegen keine zu genehmigenden Haushaltsüberschreitungen vor.

Beschluss:

Der Finanz- und Personalausschuss empfiehlt, die Haushaltsüberschreitungen im Verwaltungshaushalt mit 38.652,63 € zu genehmigen. Im Vermögenshaushalt liegen keine zu genehmigenden Haushaltsüberschreitungen vor.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 6 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

zu 5 Information über geringfügige Haushaltsüberschreitungen im 2. Halbjahr 2013
Vorlage: 161/2014/AMT/BV

Auf die als **Protokollanlage Nr. 2** beigefügten geringfügigen über- und außerplanmäßigen Ausgaben der Information des Amtsvorstehers nach § 4 der Haushaltssatzung wird verwiesen.

Die geringfügigen Haushaltsüberschreitungen des II. Halbjahres 2013 belaufen sich auf 1.468,58 €.

Die Information des Amtsvorstehers nach § 4 der Haushaltssatzung für das II. Halbjahr 2013 wird zur Kenntnis genommen.

zur Kenntnis genommen

zu 6 Vorläufiger Jahresabschluss 2013
Vorlage: 163/2014/AMT/BV

Der Protokollführer erläutert das vorläufige Ergebnis der Jahresrechnung 2013.

Der Haushalt 2013 sah ursprünglich eine Entnahme aus der allgemeinen Rücklage in Höhe von 25.000 € vor.

Im Verwaltungshaushalt haben insbesondere die Mehreinnahmen bei den Amtsumlagen und Gebühren sowie diverse Minderausgaben bei verschiedenen Haushaltsstellen (z.B. Personalkosten, Geschäftsausgaben, Bewirtschaftungskosten) zu einer Verbesserung gegenüber der ursprünglichen Planung geführt. Die eingetretenen Haushaltsüberschreitungen konnten vollständig kompensiert werden.

Entgegen der ursprünglich geplanten Rücklagenentnahme in Höhe von 25.000 € konnte nunmehr eine Zuführung zur allgemeinen Rücklage in Höhe von 115.569 € ausgewiesen werden.

Der Bestand der allgemeinen Rücklage beträgt zum 31.12.2013 insgesamt 187.761 €.

Da der Ausschuss zur Prüfung der Jahresrechnung noch tagt, erfolgt die

Beschlussfassung über die endgültige Jahresrechnung erst in der nächsten Sitzungsperiode.

LVB Jürgensen erklärt, dass im Amtshaus einige Unterhaltungsmaßnahmen notwendig sind. Die Toilettenanlagen bedürfen einer dringenden Renovierung. Bei einigen Büros ist neuer Teppichboden erforderlich und Bedarf an Malerarbeiten besteht. Da die allgemeine Rücklage über einen soliden Bestand von 187.761 € verfügt, könnte ein Teilbetrag von max. 87.761 € für notwendige Unterhaltungsmaßnahmen in Anspruch genommen werden, ohne dass eine zusätzliche Belastung der Gemeinden eintritt. Ein Bestand von rd. 100.000 € würde in der allgemeinen Rücklage verbleiben.

Beschluss:

Der Finanz- und Personalausschuss nimmt den vorläufigen Jahresabschluss 2013 zur Kenntnis und stimmt zu, dass zur Unterhaltung des Amtshauses ein Teil des positiven Rücklagenbestandes in Höhe von max. 87.761 € zur Renovierung des Amtshauses verwendet werden soll.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 6 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

zu 7

Neufassung Ausschreibungs- und Vergabeordnung

Vorlage: 159/2014/AMT/BV

LVB Jürgensen erläutert die wesentlichen Änderungen im Rahmen der Neufassung der Ausschreibungs- und Vergabeordnung.

Die bestehenden Ausschreibungs- und Vergabeordnungen der amtsangehörigen Gemeinden sowie des Amtes Moorrege bestehen seit 2009. Neben der Veränderung der Wertgrenzen für die Wahl der Vergabeverfahren haben sich weitere gesetzliche Grundlagen geändert. Im vergangenen Jahr trat das Gesetz über die Sicherung von Tariftreue und Sozialstandards sowie fairen Wettbewerb bei der Vergabe öffentlicher Aufträge (Tariftreue- und Vergabegesetz Schleswig-Holstein – TTG) in Kraft. Diese neue gesetzliche Grundlage stellt den Anlass dar, die Ausschreibungs- und Vergabeordnung neuzufassen.

Des Weiteren regt die Verwaltung an, zukünftig lediglich eine Ausschreibungs- und Vergabeordnung auf Amtsebene als Dienstanweisung zu führen, anstatt je Gemeinde eine einzelne Ausschreibungs- und Vergabeordnung vorzuhalten. Daher ist § 13 komplett neu gefasst worden. Damit würde bei Inkrafttreten lediglich diese Verordnung im Amt Moorrege angewandt werden.

In den amtsangehörigen Gemeinden muss jeweils eine separate Beschlussfassung über die Anwendung der Dienstanweisung erfolgen.

Beschluss:

Der Finanz- und Personalausschuss empfiehlt den Entwurf der Ausschreibungs- und Vergabeordnung als Dienstanweisung für das Amt Moorrege zu beschließen.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 6 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

zu 8 Bestellung einer Datenschutzbeauftragten

LVB Jürgensen erklärt, dass vom Gemeindeprüfungsamt die Notwendigkeit der Schaffung einer Stelle für den Datenschutz festgestellt wurde. Für die im Stellenplan mit 10 Std./wchtl. ausgewiesene Stelle der oder des Datenschutzbeauftragten hat eine interne Stellenausschreibung stattgefunden, auf die sich Frau Nina Falkenhagen beworben hat. Laut Herrn Jürgensen erfüllt Frau Falkenhagen die persönlichen und fachlichen Voraussetzungen, um die Tätigkeit auszuführen.

Frau Falkenhagen stellt sich kurz persönlich vor und erklärt, welche wesentlichen Tätigkeiten zu dem Aufgabenbereich einer Datenschutzbeauftragten gehören.

Beschluss:

Der Finanz- und Personalausschuss empfiehlt, Frau Nina Falkenhagen zum 01.06.2014 zur Datenschutzbeauftragten des Amtes Moorrege zu bestellen.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 6 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

**zu 9 Asylbewerberunterkünfte
Vorlage: 158/2014/AMT/V**

Im Amtsbereich ist nach wie vor eine stetige Steigerung der Asylbewerberzahlen zu verzeichnen. Die Unterbringung erfolgt in gemeindlichen Notunterkünften sowie durch die Anmietung von zusätzlichem Wohnraum. Derzeit sind dem Amt Moorrege 59 Asylbewerber zugewiesen.

Der Fachdienst Planen und Bauen des Kreises Pinneberg hat darauf hingewiesen, dass für die Schaffung von Unterbringungsmöglichkeiten für Asylbewerber ein zügiges Genehmigungsverfahren möglich ist.

Da die Unterkunftskapazitäten im Amt Moorrege momentan ausgeschöpft sind, bittet Herr Jürgensen, auch in den Gemeinden mögliche Flächen für Containerstandorte zu erkunden.

zur Kenntnis genommen

**zu 10 Information zum Vortrag der GVV-Versicherung zur Haftung kommunaler Entscheidungsträger
Vorlage: 162/2014/AMT/V**

Am Dienstag, den 01.04.2014 (19.00 Uhr) findet im Dörpshus Neuendeich eine Informationsveranstaltung über die Haftung kommunaler Entscheidungsträger statt. Die GVV-Kommunalversicherung wird über haftungsrechtliche Themen informieren, die für alle Mitglieder der gemeindlichen Gremien von Interesse sind. Eine Anmeldung zu dieser Veranstaltung ist nicht erforderlich.

zur Kenntnis genommen

zu 11 Anfragen und Mitteilungen der Verwaltung

zu 11.1 Informationsveranstaltung Finanzausgleich / Verwaltungsstrukturreform

Am Donnerstag, den 22.05.2014 findet um 19.00 Uhr in der Aula der Klaus-Groth-Schule in Tornesch eine Informationsveranstaltung des Kreisverbandes Pinneberg des Schleswig-Holsteinischen Gemeindetages zu dem Thema „*Neuordnung des Finanzausgleichs, Fachkräftemangel, demografischer Wandel – Brauchen wir eine grundlegende Verwaltungsstrukturreform?*“ statt. Der Direktor des Schleswig-Holsteinischen Landtages Herr Prof. Dr. Schliesky wird zu den genannten Themen Stellung nehmen.

Zur besseren Planung der Veranstaltung wird bis 02.05. um Anmeldung bei LVB Jürgensen gebeten. Herr Jürgensen bitte um zahlreiche Teilnahme an dieser interessanten Veranstaltung.

zu 11.2 Besetzung Team Bürgerservice

Aufgrund von mehreren Langzeiterkrankungen ist das Team Bürgerservice momentan nur notdürftig besetzt. Es wird versucht, den Dienst in den Gemeindebüros weitestgehend zu ermöglichen. In Einzelfällen ist ein Ausfall der Sprechzeit in den Außenstellen nach Rücksprache mit den Bürgermeistern möglich. In diesem Falle erfolgt eine rechtzeitige Bekanntgabe.

Für die Richtigkeit:

Datum: 24.04.2014

(Jürgen Neumann)
Vorsitzender

(Jens Neumann)
Protokollführer